

Medienmitteilung

Datum: Sonntag, 13. Januar 2019
Rubrik/Thema: Sport / Langlauf
Link: arosalenzerheide.swiss/planoiras

Ilya Chernousov und Seraina Boner gewinnen 34. Planoiras Volkslanglauf bei Schneefall

Bei ständigem Schneefall gewannen der in Lantsch/Lenz wohnhafte Ilya Chernousov bei den Männern und die Davoserin Seraina Boner bei den Frauen die 34. Auflage des Planoiras Volkslanglaufes. Auf der Kurzstrecke (12,5 km) triumphierte Selina Gasparin bei ihrem ersten Rennen nach dem Mutterschaftsurlaub. Insgesamt standen am Planoiras Langlaufwochenende in Lenzerheide, mit dem Jugendlauf und den Heja Heja Special Olympics am Samstag, rund 630 Teilnehmende am Start.

VON CHRISTIAN WEDER

Trotz des Schneefalls war die Loipe auf der gesamten Strecke (25 Kilometer) zwischen der Biathlon Arena in Lantsch/Lenz, Lenzerheide, Parpan und zurück auf die Luziuswiese in Lenzerheide in einem ausgezeichneten Zustand. Dies dank der unermüdlichen Arbeit der Loipencrew. Unter dem Tempodiktat der Swiss Ski Kaderathleten Toni Livers und Livio Bieler setzte sich in der Anfangsschleife in der Biathlon Arena mit Marius Danuser (Bad Ragaz), Ilya Chernousov (Lantsch/Lenz) und dem Davoser Jason Rüesch eine fünfköpfige Spitzengruppe ab. Das war bereits eine erste Vorentscheidung des Rennens. Mit Fortdauer des Rennens verloren auch der Sarganserländer Marius Danuser und Jason Rüesch den Kontakt zu Livers, Bieler und Chernousov.

In der Führungsarbeit wechselten sich Livers und Bieler ab. Chernousov blieb in Lauerstellung. Das Spitzentrio blieb bis fast zum Schluss zusammen. Rund 300 Meter vor dem Ziel attackierte vor einer Rechtskurve Chernousov erfolgreich aus dritter Position und feierte seinen ersten «Heimsieg» mit zwei Sekunden Vorsprung. «Das ist wunderschön, es hat Spass gemacht», so Chernousov im Ziel. Toni Livers, der den Planoiras im Jahre 2012 gewann, war trotz entgangenem Sieg zufrieden. «Der Planoiras ist immer hart, aber ein tolles Rennen, man kommt immer wieder gerne». Auch der Bonaduzer Livio Bieler, der den dritten Rang erreichte, war zufrieden: «Ein Podestplatz ist immer gut, das gibt Moral für die anstehenden Rennen».

Starke Mountainbiker

Ein hervorragendes Rennen lief der 17-jährige Igiser Nachwuchs-Mountainbiker Janis Baumann, der den 13. Rang erreichte. Baumann gewann in den letzten zwei Jahren jeweils den Planoirino. Nur um eine Zehntelsekunde von Baumann geschlagen wurde Mountainbike Weltmeister Nino Schurter, der mit dem 14. Rang sein Bestresultat am Planoiras bewerkstelligen konnte. «Mir gefallen die schwierigen Verhältnisse, es ist dann noch technischer und das kommt mir entgegen», so der Sportler des Jahres 2019. Im 16. Rang klassierte sich der russische Mountainbike Vizemeister Anton Sintsov.

Seraina Boner und Selina Gasparin zuoberst auf dem Podest

Nach 2012 und 2016 gewann Seraina Boner den Planoiras Volklanglauf zum dritten Mal. «Eine tolle Strecke. Die Bedingungen waren trotz Schneefall ausgezeichnet und mir behagen solche Verhältnisse», so Boner, die Stefanie Arnold (Unterschächen) und die Davoserin Sandra Wagenführ klar auf die Plätze zwei und drei verwies. «Toni, mein Lebenspartner, hat mich motiviert mitzukommen und es hat sich gelohnt», so die Siegerin schmunzelnd weiter.

Den Planoirino über 12,5 Kilometer gewann bei den Frauen Selina Gasparin (Lantsch/Lenz). Es war ihr erstes Rennen nach dem Mutterschaftsurlaub. «Es ist wieder toll eine Startnummer zu tragen. Es hat Spass gemacht und es war ein erster Härtetest für den Biathlon Weltcup in zwei Wochen». Bei den Männern gewann der Deutsche Andreas Gard.

Jugendlauf mit 184 Teilnehmern

184 Teilnehmende nahmen am Jugendlauf von Samstag, 12. Januar 2019 teil. Dieser zählte zum nordic cup Mittelbünden und Raiffeisen Cup nordisch. Nach dem Einzellauf vom Vormittag wurde die Verfolgung ausgetragen und es kam zu spannenden Rennen mit teilweise knappen Entscheidungen auf den diversen Strecken.

Insgesamt standen am Wochenende wiederum über 600 Langläuferinnen und Langläufer am Start der Planoiras Wettkämpfe in Lenzerheide. OK-Präsident Urs Baselgia, der selber aktiv mitlief und den 65. Rang erreichte, zog trotz des Schneefalls ein überaus positives Fazit: «Die Stimmung war gut unter den Teilnehmenden und wir hatten ein tolles Podium.» Die 35. Auflage des Planoiras Volkslanglaufes findet am Sonntag, 12. Januar 2020 statt.

Rangliste 34. Planoiras Volkslanglauf

Kategorie Männer overall (25 km, klassiert 274): 1. Ilya Chernousov (Lantsch/Lenz) 1:05.17,7. 2. Toni Livers (Davos Platz) 0:02. 3. Livio Bieler (Davos Platz) 0:10. 4. Jason Rüesch (Davos Platz) 4:03. 5. Maurus Lozza (Zuoz) 4:07. 6. Marius Danuser (Bad Ragaz) 4:20. 7. Valerio Leccardi (Davos Dorf) 5:57. 8. Curdin Perl (Pontresina) 6:10. 9. Martin Vögeli (FL-Triesenberg) 6:15. 10. Yanik Pauchar (Madulain) 6:38. Ferner unter den ersten dreissig: 12. Cédric Steiner (Davos Platz) 6:50. 13. Janis Baumann (Igis) 6:50. 14. Nino Schurter (Chur) 6:50. 24. Gian Flurin Pfäffli (Pontresina) 10:08.

Kategorie Frauen overall (25 km, klassiert 39): 1. Seraina Boner (Davos Platz) 1:16.54,8. 2. Stefanie Arnold (Unterschächen) 3:49. 3. Sandra Wagenführ (Davos Platz) 3:54. 4. Seraina Kaufmann (Ftan) 4:55. 5. Claudia Schmid (Luzern) 7:09. Ferner unter den ersten dreissig: 14. Céline Meisser (Davos Dorf) 15:02. 15. Tanja Willi (Lantsch/Lenz) 17:33. 24. Claudia Gini (St. Moritz) 25:08. 25. Esther Casanova (Chur) 28:09.

Planoirino, Kategorie Männer overall (12,5 km, klassiert 23): 1. Andreas Gard (D-Wangen) 45.58,9. 2. Silvan Durrer (Einsiedeln) 1:03. 3. Robin Bläsi (Lenzerheide/Lai) 1:45.

Planoirino, Kategorie Frauen overall (12,5 km, klassiert 8): 1. Selina Gasparin (Lantsch/Lenz) 44.33,5. 2. Maria Adele Zampa (Carona) 4:53. 3. Gianna Carpanetti (Ftan) 5:55.

Weitere Resultate auf www.rosalenzerheide.swiss/planoiras

Sie finden diese Medienmitteilung sowie den Link zur Bilddatenbank online unter rosalenzerheide.swiss/medien

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Marlen Schwarz
PR/Medien, Lenzerheide Marketing und Support AG
T +41 81 385 57 30 / M +41 76 441 10 82
E-Mail marlen.schwarz@lenzerheide.com